

Gesprächsprotokoll „Energieeffizienz im Tischlerhandwerk im Rahmen der MIE“

Alle Daten werden ausschließlich im Rahmen der Projektarbeit verwendet.

Datum Betriebsbesuch: _____

Bearbeiter: _____

1. Angaben zum Unternehmen

Name / Rechtsform: _____

Anschrift: _____

Betrachteter Standort: _____

Hauptstandort (Anschrift wie oben)

Filiale → Anschrift: _____

Anwendungshinweis!

Das Gesprächsprotokoll dient zur Unterstützung der Datenerfassung im Rahmen der Einstiegsberatung.

Es sind nicht notwendigerweise alle Punkte auszufüllen. Alle zwingend benötigten Angaben (→ Führung Energiebuch/Statistik) wurden im Text **gelb** gekennzeichnet.

Ansprechpartner*	Funktion	Telefon	E-Mail

* Ansprechpartner Energie benennen

Betriebsnummer: _____

Innungsmitgliedschaft: ja nein

Branche: **Tischler**

Weitere Betriebsbestandteile: mit Ausstellungsraum mit Lackieranlage

Kurzdarstellung Leistungen: _____

Gründungsjahr: _____

Sitz am Hauptstandort seit: _____

Anzahl der Filialen: _____

Anzahl der Werkstätten: _____

Anzahl Vollzeitbeschäftigte / Lehrlinge: _____ / _____ (→ Angabe als Vollzeitäquivalente)

davon in der Werkstatt: _____ / _____

Steht eine Nachfolge an? ja nein

Wenn ja: Ist die Nachfolge bereits geklärt? _____

Gebäude: Eigentum zur Miete

Wohnungseinheiten

Denkmalschutz: Ja Nein

Wie hoch war der Gesamtumsatz im letzten Jahr? _____ €

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



2. Energieberatung

2.1. Wurde bereits eine Energieberatung in Anspruch genommen?

ja nein

Wenn ja, durch wen und wann:

Energieberatung Mittelstand (KfW) Initialberatung Detailberatung

Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

RKW-Energieeffizienz-Impuls-Gespräch

Energieeffizienzmaßnahmen in KMU

andere (bspw. länderspezifische Programme):

Jahresangabe der Durchführung: _____

Wurden dafür Fördermittel in Anspruch genommen?

ja nein

Liegen Beratungsberichte vor?

ja nein

Wenn keine Energieberatung durchgeführt wurde, gibt es besondere Gründe dafür?

2.2. Wenn nein, sind Fördermöglichkeiten für Energieberatungen sowie Investitionen bekannt?

ja nein

3. Energieverbräuche

3.1. Wie hoch waren die Verbräuche und Energiekosten Ihres Unternehmens?

Anwendungshinweis: Bei Nutzung des E-Buchs/E-Tools hier möglichst die Daten für zwei oder gar drei Jahre erfragen, damit die Auswertung aussagekräftiger wird → idealerweise Rechnungs-Kopien/-Scans/-Fotos anfragen.

Energieträger	Jahr:	Einheit	Quelle ¹	Bemerkungen
Strom				
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
Stromverbrauch		kWh		
Stromkosten (netto)		€		
Spitzenlast		kW		
CO ₂ -Emissionen (Versorger-Strom) ²		gCO ₂ /kWh		
Eigenstromgeneration				<input type="checkbox"/> Photovoltaik <input type="checkbox"/> Windkraft <input type="checkbox"/> KWK.
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
--> Gesamtproduktion Anlage		kWh		
--> Netzeinspeisung		kWh		
--> Eigenverbrauch		kWh		
--> Vergütung		€		
Kapazität Batteriespeicher		kWh		
Wärme				
Energieträger 1 (bitte Art angeben):				
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
Energieträger 1	Verbrauch			
	Kosten (netto)	€		
Relevanter CO ₂ -Emissionswert		gCO ₂ /kWh		
Energieträger 2 (bitte Art angeben):				
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
Energieträger 2	Verbrauch			
	Kosten (netto)	€		
Relevanter CO ₂ -Emissionswert		gCO ₂ /kWh		
Energieträger 3 (bitte Art angeben):				
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
Energieträger 3	Verbrauch			
	Kosten (netto)	€		
Relevanter CO ₂ -Emissionswert		gCO ₂ /kWh		

Energieträger	Jahr:	Einheit	Quelle ¹	Bemerkungen
Kraftstoffe				
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Separate Abrechnung E-Mobil Strom ³	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Dieselkraftstoff	Verbrauch	Liter		
	Kosten	€		
Ottokraftstoff	Verbrauch	Liter		
	Kosten	€		
Sonstig. Kraftstoff ⁴ Art:	Verbrauch			
	Kosten	€		
Sonstig. Kraftstoff ⁴ Art:	Verbrauch			
	Kosten	€		
Wasser				
Warmwasserverbrauch pro Tag		Liter	S	
Rechnung vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Abrechnungs- zeitraum	Datum (von/bis)			
	Anzahl Tage	Tage		
Fremdbezug	Kosten	€		
	Menge	m ³		
Regennutzung - Verbrauchsmenge		m ³		
Abwasser / Niederschlag - Kosten		€		
Rückerstattung (→ Bäcker / Fleischer)		€		
Betriebswirtschaft				
Anzahl Mitarbeiter (siehe auch Seite 1)				
Beheizte Fläche		m ²		
Jahresumsatz (siehe auch Seite 1)		€		
Betriebsauslastung ⁵		%		
Spezifische Kennzahl (bitte Art angeben) ⁶				

¹ Bitte hier Quelle des eingetragenen Wertes spezifizieren: gemessen/abgelesen (M) oder geschätzt (S)

² Stromkennzeichnung des Versorgers (gCO₂/kWh) gemäß §42 EnWG → hier bitte immer den Vorjahreswert eintragen (= 2015er Wert für das Jahr 2016)

³ Bitte ankreuzen falls der Strom für das betriebliche E-Auto separat abgerechnet wird und nicht im Gesamtstrom enthalten ist.

⁴ Bitte Erdgas, Wasserstoff und E-Mobil-Strom in kWh angeben, **nicht** in Liter

⁵ 100 % bedeutet: Alle Mitarbeiter waren im Rahmen ihrer festgelegten Arbeitszeit (z.B. 8h/Tag) im gesamten Jahr voll ausgelastet.

⁶ Selbst definierbare gewerkspezifische Kennzahl (zur Berechnung eines branchenspezifischen Kennwertes auf Basis des Jahresgesamtenenergieverbrauchs);
Beispiel Bäcker: Energieeinsatz pro kg verbrauchtem Mehl in kWh/kg --> Spezifische Kennzahl (Art) = "Mehlverbrauch" und Einheit = "kg"

Gesamt-Gebäudefläche [m²]

Werkstattfläche [m²]

Büro-/Verkaufs-/Ausstellungsfläche [m²]

Raumtemperatur(en) (eingestellt) [°C]

Werden Gebäudeteile zu Wohnzwecken genutzt? ja nein

Wenn ja, prozentualer Anteil: _____%

Betriebszeiten täglich/wöchentlich von _____ bis _____

Schließzeiten (Betriebsferien) _____

3.2. Gibt es in Ihrem Betrieb systematische Aufzeichnungen von Energieverbräuchen?

ja nein

3.3. Wollen Sie künftig ein Energiebuch führen?

ja nein

Wenn nein, warum nicht? _____

4. Das Thema Energie im Betrieb

4.1. Werden die Energielieferverträge regelmäßig überprüft?

ja wann? _____ nein

4.2. Ist Ihnen außer durch die jährlichen Verbrauchsabrechnungen, auch der Verbrauch aller energierelevanten Geräte/Maschinen bekannt (z.B. Maschinenliste)?

- ist nachvollziehbar und vollständig bekannt
 ist stellenweise bekannt
 nur Gesamtenergieverbrauch wird erfasst
 nicht relevant, Energieverbrauch hat geringen Stellenwert

4.3. Vergleichen Sie Ihre Verbräuche mit vergleichbaren Betrieben der Branche, oder bilden Sie betriebsinterne Kennzahlen?

ja nein

4.4. Ist das Unternehmen berechtigt, den sogenannten Spitzenausgleich zu beantragen

ja nein
 weiß nicht (ggf. erforderliche Daten abfragen)

Wenn ja, haben Sie alle Vorkehrungen getroffen?

ja nein

INFO! Gilt nur für Unternehmen des produzierenden Gewerbes

Steuerentlastungen sind ab folgenden Energiemindestverbräuchen möglich:

- Strom mehr als 48.733 kWh
- Erdgas mehr als 181,2 MWh
- Heizöl mehr als 16.297 Liter
- Flüssiggas mehr als 16.502 kg

5. Wurden in den letzten Jahren Energiesparmaßnahmen durchgeführt und / oder sind Investitionen geplant? (Wenn Investitionen geplant, Abfrage der Finanzierung)

Gewerkspezifische Maßnahmen	Durchgeführt	Geplant	ggf. relevant	nicht in Erwägung gezogen	nicht relevant	Bemerkungen
Abluft/Lackieranlage						
Späneabsaugung						
Holztrocknungsanlage						
Druckluft						
Sonstiges:						
Allgemeine Maßnahmen						
Klimatisierung, Be/Entlüftung						
Warmwasserbereitung						
Raumwärme (Heizung)						
Abwärmenutzung						
Kraft-Wärme-Kopplung						
Photovoltaikanlagen						
Solarthermische Anlagen						
Wärmepumpen						
Biomasseanlage						
Beleuchtung						
Allgemeine Elektrische Verbraucher (Lüftungsanlagen, Klimatisierung, Maschinen, Bürogeräte)						
Gebäudedämmung						
Fenstererneuerung						
Fuhrparkerneuerung / Mobilität						
Logistik (Effiziente Tourenplanung)						
Mitarbeitermotivation, Nutzerverhalten						
Einführung eines Energiemanagementsystems (z.B. ISO 50001, EMAS,...)						
Druckluftanlagen (Leckageortung, Optimierung)						
Sonstiges:						

6. Interesse an Veranstaltungen / Erfahrungsaustausch zum Thema Energieeffizienz?

ja

nein

7. Weitere Hinweise, Anmerkungen oder Fragen?

ja

nein

Angaben: _____

Sofern hier keine Energieverbräuche dokumentiert werden können, bitte kurze Begründung (vom Berater):

Vermerk zu Besonderheiten des Betriebs (z.B. spezielle Produkte, Vertriebsarten etc.):

